



Schwäbisch Gmünd, 29.04.2020
Gemeinderatsdrucksache Nr. 068/2020

Vorlage an

**Bau- und Umweltausschuss/Betriebsausschuss für Stadt-
entwässerung/Verwaltungsausschuss**

zur Beschlussfassung
- öffentlich -

**Digitale Medienentwicklung an städtischen Schulen: Vergabe der Erneuerung
des zentralen FWU-Rahmenvertrags für die städtischen Schulen**

Anlagen:

Anlage 1 – Preisspiegel

Beschlussantrag:

Der Vergabe zur Verlängerung des FWU-Rahmenvertrags und der damit verbundenen Lizenzierung von allen Endgeräten mit Microsoft Produkten an städtischen Schulen wird zugestimmt. Die Vergabesumme beträgt 147.484,79 €, die Verlängerung der Laufzeit des Rahmenvertrages erfolgt bis zum 31.05.2023.

Sachverhalt und Antragsbegründung:

Das Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht (FWU) hat mit der Firma Microsoft einen Rahmenvertrag zum Bezug kostengünstiger Software (Microsoft Office, Windows und weiterer -Produkte) abgeschlossen. Dieser Rahmenvertrag ermöglicht den Schulen einen Einsatz von professioneller Text-, Tabellen- und Präsentationsbearbeitung (Microsoft Office), des weitverbreiteten Betriebssystem Windows 10 und vielen weiteren Microsoft Produkten.

Die Stadt Schwäbisch Gmünd hat, auf Basis der im Gemeinderat am 08.02.2017 vorgestellten Konzeption zur digitalen Medienentwicklung in den städtischen Schulen (Vorlage 35/2017), 2017 einen zentralen FWU-Rahmenvertrag ausgeschrieben. Dieser umfasst die gesamte Microsoft-Lizenzierung von allen Endgeräten mit Microsoft Produkten, wie bspw. Microsoft Office und Windows. Nach der Laufzeit von drei Jahren muss dieser verlängert werden.



Durch das Lizenzierungsmodell anhand der pädagogischen Mitarbeiter einer schulischen Einrichtung werden aktuell 701 MitarbeiterInnen lizenziert. Alle 5221 SchülerInnen der städtischen Schulen erhalten auf allen Endgeräten (> 1.500 Endgeräte) im schulischen Umfeld die aktuellsten Software-Produkte der Firma Microsoft. Mit dem Digitalpakt wird sich diese Anzahl der Endgeräte erhöhen.

Bei der Administration des MS-Lizenzmanagement und der Beschaffung von neuen Endgeräten hat der Bereich IT-Schulen somit Planungssicherheit.

Für SchülerInnen und LehrerInnen werden zusätzlich Lizenzen für Microsoft Office 365 über den Rahmenvertrag zur Verfügung gestellt. Diese kostenfreien Lizenzen sind bisher bei Bedarf der jeweiligen Schule eingerichtet worden.

Die schulische Notversorgung in der aktuellen Pandemie mit Video- und Telefonkonferenzen und der Verwaltung von Klassengruppen kann über die Lösung realisiert werden.

Die Erneuerung des FWU-Rahmenvertrag soll für einen Bestand der einheitlichen und zentralen Lizenzierung von Endgeräten den städtischen Schulen zur Verfügung stehen. Die Laufzeit des neuen Vertrags beträgt drei Jahre.

Die Erneuerung des zentralen FWU-Rahmenvertrag wurde am 05.03.2020 bis 02.04.2020 öffentlich ausgeschrieben.

Nach der Prüfung der Angebote zur Erneuerung des FWU-Rahmenvertrags ist die Firma Nexway AG und deren Angebot der wirtschaftlich preiswerteste Bieter und soll den Zuschlag für die Erneuerung des FWU-Rahmenvertrags erhalten. Die Kosten belaufen sich auf 147.484,79 €.

Mitteldeckung:

Für die Digitale Medienentwicklung an städtischen Schulen sind im investiven Bereich unter der Investitionsnummer 2210E-002 Mittel in Höhe von 270.000 € und im Ergebnishaushalt für nichtinvestive Auszahlungen Mittel in Höhe von 330.000 € etatisiert.

Bei der Lizenzierung im Rahmen der Vergabe handelt es sich um nichtinvestive Auszahlungen (Lizenzen einzeln unter 800 €) im Ergebnishaushalt.

Die Verbuchung erfolgt unter folgender doppischer Kombination:

Kostenträger: 21102101 Digitalisierung; Kostenstelle: 401000 Schulische Bildung

Sachkonto: 4271000 im Ergebnishaushalt

zur Verfügung stehende Mittel	Bereits in Anspruch genommen	Noch verfügbar	Ausgaben des Beschlussantrags	Restmittel	Verpflichtungsermächtigung/ mittelfristige Finanzplanung
330.000 €	40.344,82 €	289.655,18 €	147.484,79 €	142.170,39 €	